

# **amtliche Bekanntmachung 1**

# Amtsgericht Würzburg

Abteilung für Zwangsversteigerungs- und  
Zwangsverwaltungssachen

Az.: 3 K 17/23

Würzburg, 05.03.2024



## Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
<b>Donnerstag, 25.07.2024</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>B001, Sitzungs- saal</b>	<b>Amtsgericht Würzburg, Ottostr. 5, 97070 Würzburg</b>

**öffentlich versteigert werden:**

## Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Gemünden a. Main von Wiesenfeld  
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
89,5/100	an den Räumen im Untergeschoß, Erdgeschoß, Obergeschoß und Einzelgarage	1	4423

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar
Wiesenfeld	224	Gebäude- und Freifläche	Karlstadter Straße 18	0,1202

Zusatz: Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Bd. 102 Bl. 4423 bis Bl. 4424);

der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt;

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch anderen Wohnungseigentümer;

Außnahme: Veräußerung

an Ehegatten,

an Verwandte gerader Linie,

an Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie,

durch Konkursverwalter,

durch Zwangsvollstreckung;

wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf Bewilligung vom 30.12.1998 (URNr. 2092 H, Notar Dr. Haiduk, Marktheidenfeld);

übertragen aus Bd. 94 Bl. 4145; eingetragen am 09.02.1999.

**Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

Nahezu ebenes Grundstück in unregelmäßiger Form bebaut mit ein- und zweigeschossigem Wohnhaus, Nebenräumen und Garagen; Wohnhaus voll unterkellert, ausgebautes Dachgeschoss; Baujahr 1969, diverse Modernisierungen bzw. Erweiterungen seit 1970; KG und EG ehemals genutzt als Bäckerei inkl. Verkaufsraum (vorher Gaststättenbetrieb); 2 Wohnungen im OG;

Gaszentralheizung; Wohn-/Gewerbeflächen: KG ca. 245 m<sup>2</sup>, EG ca. 414 m<sup>2</sup>, OG Wohnung links ca. 163 m<sup>2</sup>, OG Wohnung rechts ca. 142 m<sup>2</sup>;

Nebengebäude im Stil einer Scheune (früher Brennerei, heute Abstellraum); PKW-Stellflächen vor gesamter östlicher Gebäudeseite; Garage auf westlicher Gebäudeseite;

diverse Bauschäden und -mängel vorhanden; auf die ausführliche und detaillierte Darstellung im Gutachten wird verwiesen.;

**Verkehrswert:** 463.000,00 €

**Weitere Informationen unter [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)**

Der Versteigerungsvermerk ist am 21.04.2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

### **Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

### **Hinweis:**

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.  
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.